

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiberg
April 2025



Sperrfrist:
30.04.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiberg
Berichtsmonat:	April 2025
Erstellungsdatum:	25.04.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.05.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im Berichtsmonat April 2025 gab es starke Stellenzugänge von einem einzelnen großen Arbeitgeber von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Dabei handelt es sich ganz überwiegend um nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitsstellen (sonstige Stellen), die sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilen.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Hainichen	19
Geschäftsstellenbezirk Freiberg	22
Geschäftsstellenbezirk Döbeln	25

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.693	13.899	14.027	-206	-1,5	316	2,4	5,3	5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.769	9.082	9.211	-313	-3,4	460	5,5	8,4	8,2
56,9% Männer	4.990	5.189	5.249	-199	-3,8	218	4,6	7,8	6,6
43,1% Frauen	3.779	3.893	3.962	-114	-2,9	242	6,8	9,3	10,4
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	921	957	941	-36	-3,8	87	10,4	15,7	15,2
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	214	243	228	-29	-11,9	27	14,4	27,2	16,9
40,7% 50 Jahre und älter	3.566	3.679	3.758	-113	-3,1	159	4,7	6,1	5,3
30,9% dar. 55 Jahre und älter	2.711	2.791	2.844	-80	-2,9	138	5,4	6,6	6,0
36,5% Langzeitarbeitslose	3.197	3.217	3.182	-20	-0,6	256	8,7	10,0	9,2
7,0% Schwerbehinderte Menschen	612	621	623	-9	-1,4	37	6,4	10,9	8,2
19,7% Ausländer	1.731	1.817	1.858	-86	-4,7	40	2,4	8,7	13,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.586	1.732	1.725	-146	-8,4	-100	-5,9	11,9	1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	571	609	606	-38	-6,2	9	1,6	15,1	-0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	373	438	392	-65	-14,8	27	7,8	17,4	17,0
seit Jahresbeginn	6.818	5.232	3.500	x	x	36	0,5	2,7	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.886	1.832	1.657	54	2,9	127	7,2	8,8	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	656	584	448	72	12,3	-15	-2,2	-3,8	10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	391	447	328	-56	-12,5	44	12,7	22,5	-6,3
seit Jahresbeginn	6.671	4.785	2.953	x	x	442	7,1	7,0	6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,9	6,0	x	x	x	5,4	5,4	5,5
dar. Männer	6,1	6,3	6,4	x	x	x	5,8	5,9	6,0
Frauen	5,3	5,4	5,5	x	x	x	4,9	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	6,8	7,1	7,0	x	x	x	6,3	6,3	6,2
15 bis unter 20 Jahre	4,7	5,3	5,0	x	x	x	4,2	4,3	4,4
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,8	6,0	x	x	x	5,4	5,5	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,5	6,6	x	x	x	6,0	6,2	6,3
Ausländer	22,3	23,5	24,0	x	x	x	25,6	25,3	24,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,5	6,6	x	x	x	5,9	6,0	6,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.272	9.606	9.745	-334	-3,5	382	4,3	7,0	6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.976	11.210	11.285	-234	-2,1	472	4,5	6,1	5,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.004	11.238	11.318	-234	-2,1	474	4,5	6,2	5,4
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,2	7,3	x	x	x	6,8	6,8	6,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.109	3.120	3.167	-11	-0,4	630	25,4	17,3	12,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.883	10.959	10.911	-77	-0,7	47	0,4	2,2	3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.274	3.242	3.244	31	1,0	1	0,0	-0,7	0,9
Bedarfsgemeinschaften	8.563	8.618	8.603	-55	-0,6	-9	-0,1	1,5	2,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	544	431	393	113	26,2	174	47,0	11,1	-26,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.608	1.064	633	x	x	14	0,9	-13,1	-24,3
Bestand	1.930	1.967	1.900	-37	-1,9	-219	-10,2	-8,1	-9,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
 Agentur für Arbeit Freiberg
 April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.951	5.072	5.161	-121	-2,4	408	9,0	12,4	9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.290	3.463	3.503	-173	-5,0	536	19,5	19,8	13,9
56,8% Männer	1.869	2.000	2.057	-131	-6,6	256	15,9	17,4	11,6
43,2% Frauen	1.421	1.463	1.446	-42	-2,9	280	24,5	23,4	17,3
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	366	386	386	-20	-5,2	98	36,6	32,2	26,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	73	76	-5	-6,8	13	23,6	19,7	8,6
46,8% 50 Jahre und älter	1.541	1.636	1.678	-95	-5,8	161	11,7	13,5	7,6
37,8% dar. 55 Jahre und älter	1.245	1.312	1.332	-67	-5,1	109	9,6	11,3	6,0
11,1% Langzeitarbeitslose	365	373	360	-8	-2,1	21	6,1	6,9	1,4
7,6% Schwerbehinderte Menschen	250	253	243	-3	-1,2	31	14,2	15,0	4,7
10,8% Ausländer	356	364	346	-8	-2,2	125	54,1	48,0	48,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	850	888	900	-38	-4,3	7	0,8	12,0	4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	491	513	532	-22	-4,3	17	3,6	20,7	8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	192	177	-5	-2,6	15	8,7	-4,5	8,6
seit Jahresbeginn	3.655	2.805	1.917	x	x	108	3,0	3,7	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	953	866	782	87	10,0	22	2,4	-5,5	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	502	455	353	47	10,3	-18	-3,5	-8,5	13,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	161	144	-4	-2,5	-	-	-5,3	-0,7
seit Jahresbeginn	3.202	2.249	1.383	x	x	5	0,2	-0,8	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,8	1,9	2,0
dar. Männer	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,0	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,2	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,8	3,0
Ausländer	4,6	4,7	4,5	x	x	x	3,5	3,7	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.342	3.528	3.556	-186	-5,3	550	19,7	20,2	13,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.688	3.847	3.884	-159	-4,1	603	19,5	19,2	13,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.716	3.875	3.917	-159	-4,1	606	19,5	19,4	14,1
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.109	3.120	3.167	-11	-0,4	630	25,4	17,3	12,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.742	8.827	8.866	-85	-1,0	-92	-1,0	1,6	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.479	5.619	5.708	-140	-2,5	-76	-1,4	2,4	4,9
57,0% Männer	3.121	3.189	3.192	-68	-2,1	-38	-1,2	2,6	3,6
43,0% Frauen	2.358	2.430	2.516	-72	-3,0	-38	-1,6	2,2	6,7
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	555	571	555	-16	-2,8	-11	-1,9	6,7	8,4
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	146	170	152	-24	-14,1	14	10,6	30,8	21,6
37,0% 50 Jahre und älter	2.025	2.043	2.080	-18	-0,9	-2	-0,1	0,8	3,5
26,8% dar. 55 Jahre und älter	1.466	1.479	1.512	-13	-0,9	29	2,0	2,9	6,1
51,7% Langzeitarbeitslose	2.832	2.844	2.822	-12	-0,4	235	9,0	10,4	10,3
6,6% Schwerbehinderte Menschen	362	368	380	-6	-1,6	6	1,7	8,2	10,5
25,1% Ausländer	1.375	1.453	1.512	-78	-5,4	-85	-5,8	2,0	8,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	736	844	825	-108	-12,8	-107	-12,7	11,8	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	80	96	74	-16	-16,7	-8	-9,1	-7,7	-37,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	186	246	215	-60	-24,4	12	6,9	43,0	25,0
seit Jahresbeginn	3.163	2.427	1.583	x	x	-72	-2,2	1,5	-3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	933	966	875	-33	-3,4	105	12,7	25,8	5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	154	129	95	25	19,4	3	2,0	17,3	-1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	234	286	184	-52	-18,2	44	23,2	46,7	-10,2
seit Jahresbeginn	3.469	2.536	1.570	x	x	437	14,4	15,1	9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,6	3,6	3,5
dar. Männer	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Frauen	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,2	4,1	x	x	x	4,3	4,1	3,9
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,7	3,3	x	x	x	3,0	2,9	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Ausländer	17,8	18,8	19,5	x	x	x	22,1	21,5	21,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.930	6.078	6.189	-148	-2,4	-168	-2,8	0,6	2,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.288	7.363	7.401	-75	-1,0	-131	-1,8	0,3	1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.288	7.363	7.401	-75	-1,0	-132	-1,8	0,3	1,4
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.883	10.959	10.911	-77	-0,7	47	0,4	2,2	3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.274	3.242	3.244	31	1,0	1	0,0	-0,7	0,9
Bedarfsgemeinschaften	8.563	8.618	8.603	-55	-0,6	-9	-0,1	1,5	2,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2025 bis April 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

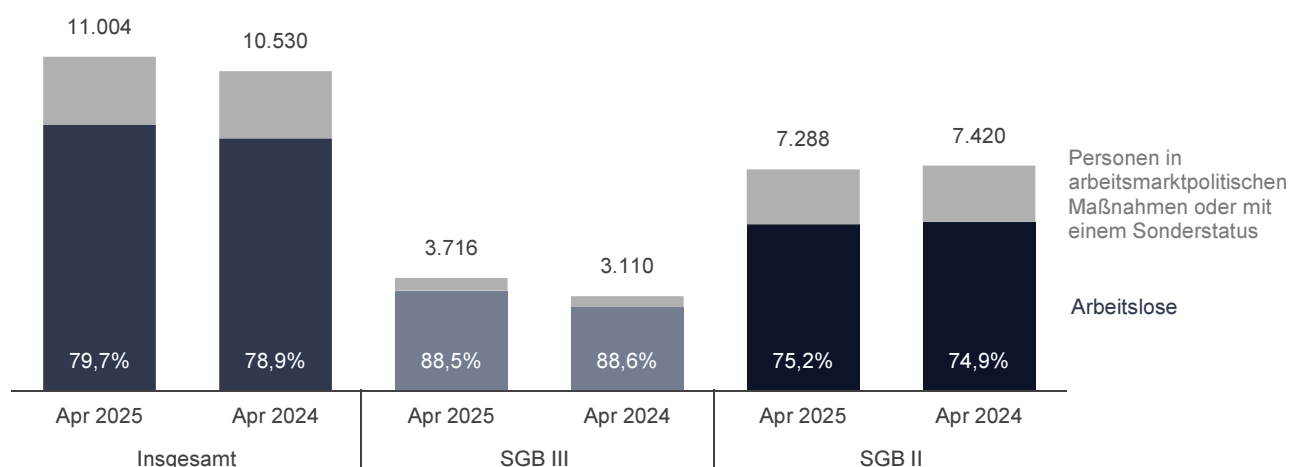
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2024		Mrz 2024	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.769	9.082	-313	-3,4	460	5,5	8,4	8,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	503	524	-21	-4,0	-78	-13,4	-13,0	-14,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	187	197	-10	-5,1	59	46,1	41,7	41,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	316	327	-11	-3,4	-137	-30,2	-29,4	-30,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.272	9.606	-334	-3,5	382	4,3	7,0	6,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.704	1.604	100	6,2	90	5,6	0,9	-2,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	274	269	5	1,9	7	2,6	21,2	15,0
Arbeitsgelegenheiten	42	14	28	200,0	-47	-52,8	-57,6	-44,1
Fremdförderung	1.038	1.005	33	3,3	103	11,0	7,7	3,7
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	57	60	-3	-5,0	-54	-48,6	-55,9	-56,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	290	253	37	14,6	81	38,8	-3,4	-2,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.976	11.210	-234	-2,1	472	4,5	6,1	5,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	28	28	-	-	2	7,7	40,0	83,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	28	28	-	-	3	12,0	47,4	94,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.004	11.238	-234	-2,1	474	4,5	6,2	5,4
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,2	x	x	x	6,8	6,8	6,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,7	80,8	x	x	x	78,9	79,1	79,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.290	3.463	-173	-5,0	536	19,5	19,8	13,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	52	65	-13	-20,0	14	36,8	44,4	17,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	52	65	-13	-20,0	14	36,8	44,4	17,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.342	3.528	-186	-5,3	550	19,7	20,2	13,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	346	319	27	8,5	53	18,1	9,6	10,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	170	169	1	0,6	3	1,8	15,0	4,6
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	45	48	-3	-6,3	-6	-11,8	11,6	21,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	131	102	29	28,4	56	74,7	1,0	15,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3.688	3.847	-159	-4,1	603	19,5	19,2	13,7
Gründungszuschuss	28	28	-	-	3	12,0	47,4	94,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	28	28	-	-	3	12,0	47,4	94,1
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	-	-	-	x	-	x	x	x
Unterbeschäftigungsquote	3.716	3.875	-159	-4,1	606	19,5	19,4	14,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Rechtskreis SGB II	88,5	89,4	x	x	x	88,6	89,1	89,6
Arbeitslosigkeit								
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.479	5.619	-140	-2,5	-76	-1,4	2,4	4,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	451	459	-8	-1,7	-92	-16,9	-17,6	-16,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	135	132	3	2,3	45	50,0	40,4	52,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	316	327	-11	-3,4	-137	-30,2	-29,4	-30,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.930	6.078	-148	-2,4	-168	-2,8	0,6	2,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	1.358	1.285	73	5,7	37	2,8	-1,0	-5,5
Fremdförderung	104	100	4	4,0	4	4,0	33,3	40,3
Beschäftigungszuschuss	42	14	28	200,0	-47	-52,8	-57,6	-44,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	993	957	36	3,8	109	12,3	7,5	2,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	3	3	-	-	-	-	-	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	57	60	-3	-5,0	-54	-48,6	-55,9	-56,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	159	151	8	5,3	25	18,7	-6,2	-13,3
Gründungszuschuss	7.288	7.363	-75	-1,0	-131	-1,8	0,3	1,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	-	-	-	x	-	x	x	x
Unterbeschäftigungsquote	-	-	-	x	*	*	*	*
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	7.288	7.363	-75	-1,0	-132	-1,8	0,3	1,4
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,2	76,3	x	x	x	74,9	74,7	74,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

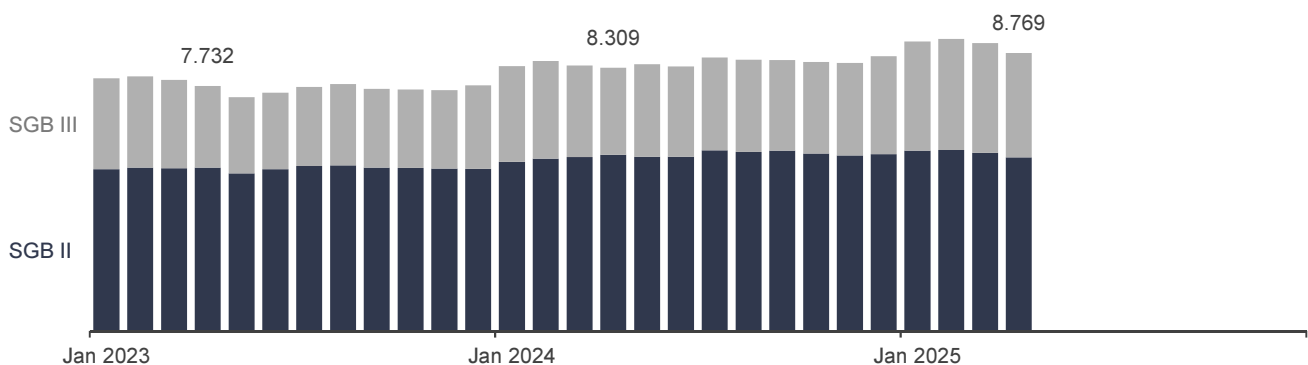
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 313 auf 8.769 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 460 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.290, das sind 173 weniger als im Vormonat und 536 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.479 Arbeitslose, das ist ein Minus von 140 gegenüber März; im Vergleich zum April 2024 waren es 76 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	8.769	-313	-3,4	460	5,5	5,7	5,9	5,4
Männer	4.990	-199	-3,8	218	4,6	6,1	6,3	5,8
Frauen	3.779	-114	-2,9	242	6,8	5,3	5,4	4,9
15 bis unter 25 Jahre	921	-36	-3,8	87	10,4	6,8	7,1	6,3
15 bis unter 20 Jahre	214	-29	-11,9	27	14,4	4,7	5,3	4,2
50 Jahre und älter	3.566	-113	-3,1	159	4,7	5,6	5,8	5,4
55 Jahre und älter	2.711	-80	-2,9	138	5,4	6,3	6,5	6,0
Deutsche	7.038	-227	-3,1	420	6,3	4,8	5,0	4,5
Ausländer	1.731	-86	-4,7	40	2,4	22,3	23,5	25,6
Rechtskreis SGB III	3.290	-173	-5,0	536	19,5	2,1	2,2	1,8
Männer	1.869	-131	-6,6	256	15,9	2,3	2,4	2,0
Frauen	1.421	-42	-2,9	280	24,5	2,0	2,0	1,6
15 bis unter 25 Jahre	366	-20	-5,2	98	36,6	2,7	2,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	68	-5	-6,8	13	23,6	1,5	1,6	1,2
50 Jahre und älter	1.541	-95	-5,8	161	11,7	2,4	2,6	2,2
55 Jahre und älter	1.245	-67	-5,1	109	9,6	2,9	3,1	2,7
Deutsche	2.934	-165	-5,3	411	16,3	2,0	2,1	1,7
Ausländer	356	-8	-2,2	125	54,1	4,6	4,7	3,5
Rechtskreis SGB II	5.479	-140	-2,5	-76	-1,4	3,6	3,6	3,6
Männer	3.121	-68	-2,1	-38	-1,2	3,8	3,9	3,9
Frauen	2.358	-72	-3,0	-38	-1,6	3,3	3,4	3,3
15 bis unter 25 Jahre	555	-16	-2,8	-11	-1,9	4,1	4,2	4,3
15 bis unter 20 Jahre	146	-24	-14,1	14	10,6	3,2	3,7	3,0
50 Jahre und älter	2.025	-18	-0,9	-2	-0,1	3,2	3,2	3,2
55 Jahre und älter	1.466	-13	-0,9	29	2,0	3,4	3,4	3,4
Deutsche	4.104	-62	-1,5	9	0,2	2,8	2,8	2,8
Ausländer	1.375	-78	-5,4	-85	-5,8	17,8	18,8	22,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

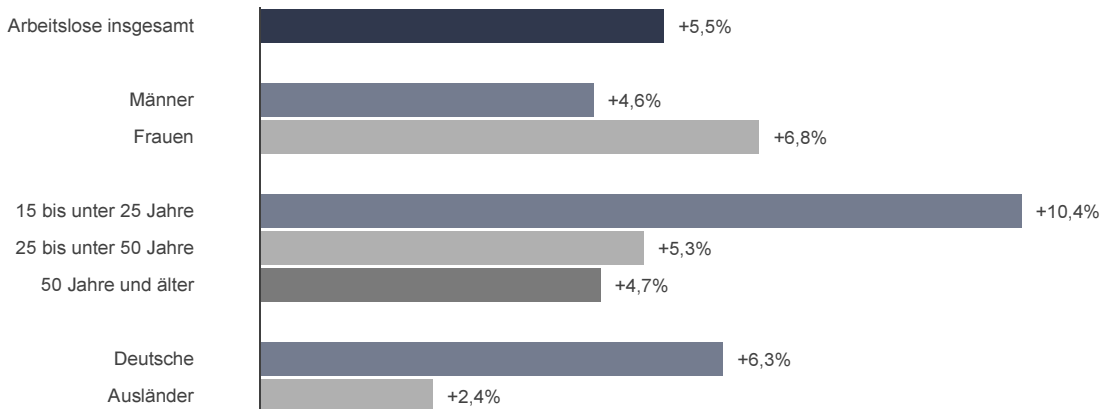
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiberg

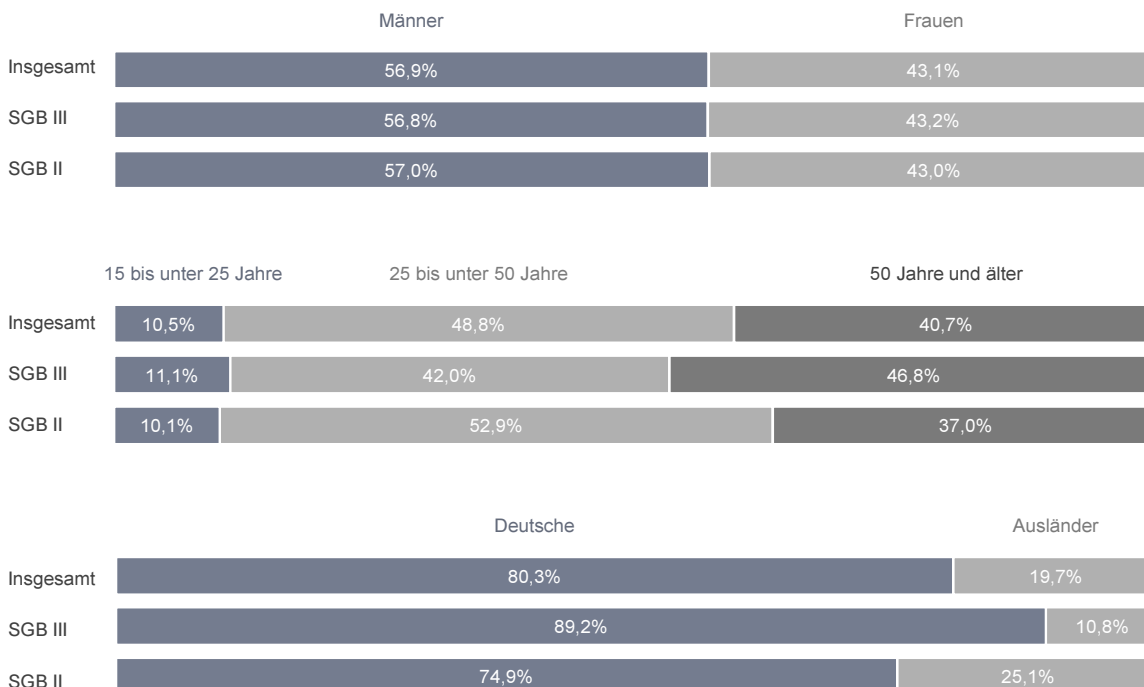
April 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +2% bei Ausländern bis +10% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

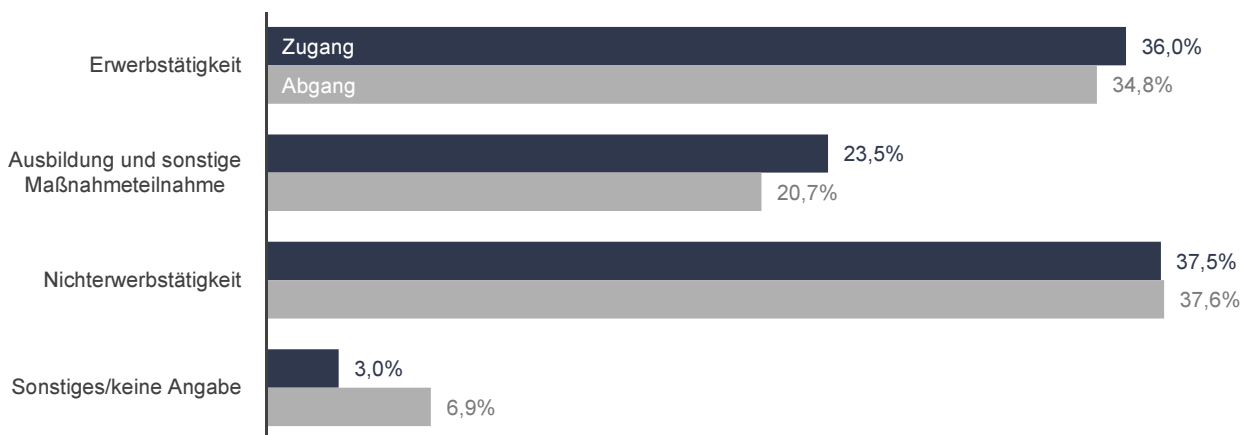
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.586 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 100 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.886 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 127 mehr als im April 2024. Seit Jahresbeginn gab es 6.818 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 36 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.671 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 442 Abmeldungen. Im April meldeten sich 571 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 656 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 15 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.586	-146	-8,4	-100	-5,9	6.818	36	0,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	571	-38	-6,2	9	1,6	2.671	120	4,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	549	-28	-4,9	11	2,0	2.525	100	4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-1	-16,7	-7	-58,3	49	14	40,0
Selbständigkeit	12	-5	-29,4	4	50,0	76	4	5,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	373	-65	-14,8	27	7,8	1.417	79	5,9
Nichterwerbstätigkeit	594	-52	-8,0	-115	-16,2	2.566	-74	-2,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	371	-39	-9,5	-66	-15,1	1.606	93	6,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	200	-24	-10,7	-44	-18,0	889	-151	-14,5
Sonstiges/keine Angabe	48	9	23,1	-21	-30,4	164	-89	-35,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.886	54	2,9	127	7,2	6.671	442	7,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	656	72	12,3	-15	-2,2	2.102	31	1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	592	32	5,7	-13	-2,1	1.967	53	2,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	33	27	x	-12	-26,7	40	-21	-34,4
Selbständigkeit	24	11	84,6	6	33,3	75	-6	-7,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	391	-56	-12,5	44	12,7	1.386	122	9,7
Nichterwerbstätigkeit	709	20	2,9	85	13,6	2.690	241	9,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	452	-29	-6,0	36	8,7	1.759	182	11,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	175	26	17,4	16	10,1	659	24	3,8
Sonstiges/keine Angabe	130	18	16,1	13	11,1	493	48	10,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

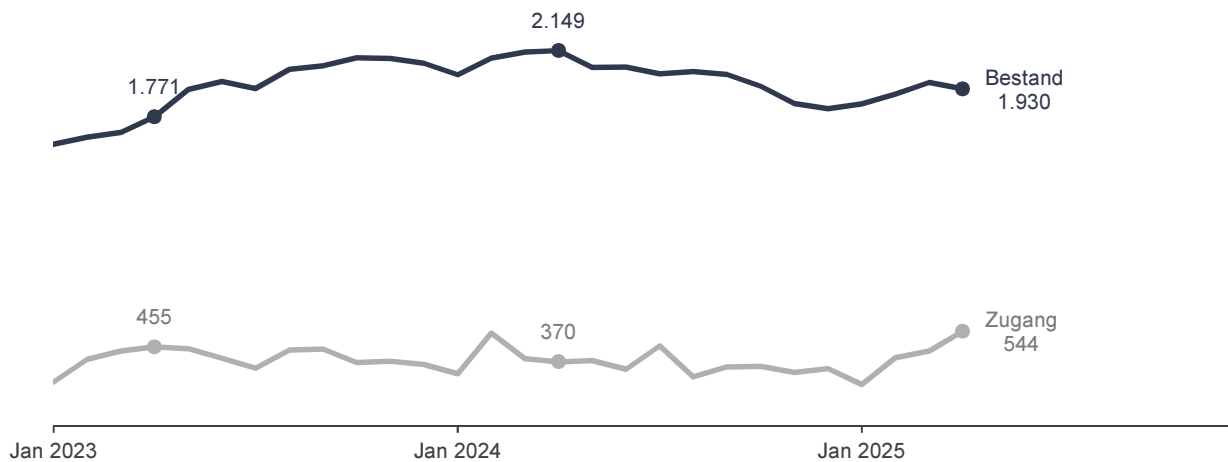
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg waren im April 1.930 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 37 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 219 Stellen weniger (–10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 544 neue Arbeitsstellen, das waren 174 oder 47 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.608 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 14 oder 1%. Zudem wurden im April 579 Arbeitsstellen abgemeldet, 239 oder 70 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.523 Stellenabgänge (–3).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	544	113	26,2	174	47,0	1.608	14	0,9
dar. sofort zu besetzen	302	42	16,2	67	28,5	973	167	20,7
sozialversicherungspflichtig	533	111	26,3	166	45,2	1.580	6	0,4
dar. sofort zu besetzen	297	42	16,5	64	27,5	956	157	19,6
Bestand	1.930	-37	-1,9	-219	-10,2	1.910	-192	-9,1
dar. sofort zu besetzen	1.756	-72	-3,9	-258	-12,8	1.780	-138	-7,2
sozialversicherungspflichtig	1.903	-39	-2,0	-228	-10,7	1.888	-194	-9,3
dar. sofort zu besetzen	1.730	-74	-4,1	-268	-13,4	1.758	-143	-7,5
Abgang	579	201	53,2	239	70,3	1.523	-3	-0,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	570	195	52,0	230	67,6	1.503	-7	-0,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

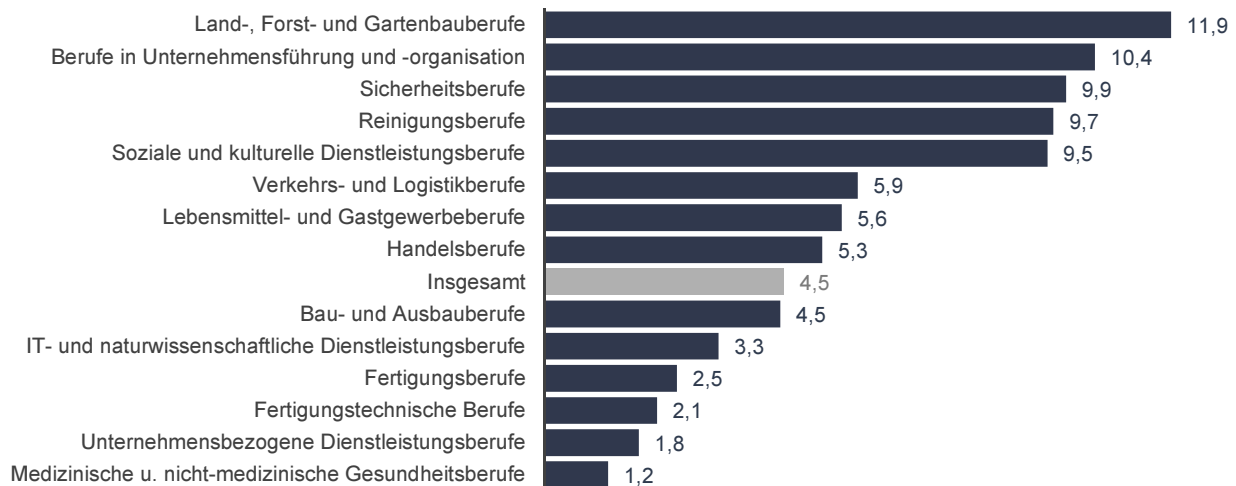
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.769	100	-313	-3,4	460	5,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	416	4,7	-54	-11,5	14	3,5
Fertigungsberufe	652	7,4	9	1,4	51	8,5
Fertigungstechnische Berufe	691	7,9	-9	-1,3	131	23,4
Bau- und Ausbauberufe	873	10,0	-88	-9,2	-16	-1,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	564	6,4	-25	-4,2	-13	-2,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	319	3,6	-19	-5,6	6	1,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	687	7,8	12	1,8	45	7,0
Handelsberufe	849	9,7	-9	-1,0	67	8,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	846	9,6	-9	-1,1	98	13,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	142	1,6	-12	-7,8	14	10,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	172	2,0	-6	-3,4	18	11,7
Sicherheitsberufe	465	5,3	-11	-2,3	3	0,6
Verkehrs- und Logistikberufe	1.165	13,3	-44	-3,6	16	1,4
Reinigungsberufe	647	7,4	-14	-2,1	52	8,7
Keine Angabe	281	3,2	-34	-10,8	-26	-8,5
Gemeldete Arbeitsstellen	1.930	100	-37	-1,9	-219	-10,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	35	1,8	-1	-2,8	-11	-23,9
Fertigungsberufe	259	13,4	7	2,8	3	1,2
Fertigungstechnische Berufe	323	16,7	-16	-4,7	-39	-10,8
Bau- und Ausbauberufe	195	10,1	10	5,4	-59	-23,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	100	5,2	-11	-9,9	-45	-31,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	263	13,6	14	5,6	49	22,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	72	3,7	-15	-17,2	3	4,3
Handelsberufe	161	8,3	6	3,9	-19	-10,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	81	4,2	-9	-10,0	-27	-25,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	79	4,1	-5	-6,0	-44	-35,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	52	2,7	3	6,1	-33	-38,8
Sicherheitsberufe	47	2,4	-6	-11,3	-4	-7,8
Verkehrs- und Logistikberufe	196	10,2	-5	-2,5	-2	-1,0
Reinigungsberufe	67	3,5	-9	-11,8	9	15,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

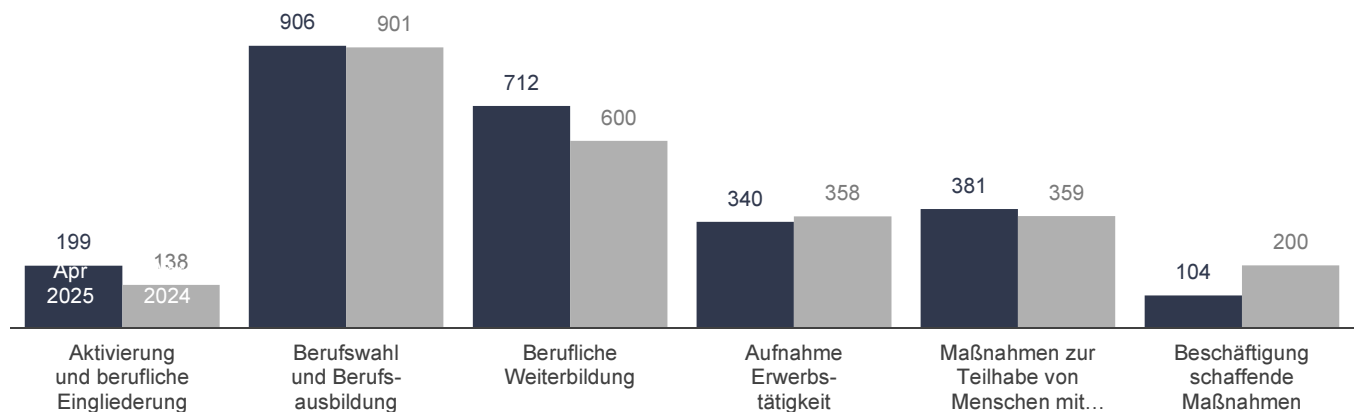
Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	298	-73	-19,7	-31	-9,4	1.112	-96	-7,9
Berufswahl und Berufsausbildung	26	-186	-87,7	-2	-7,1	267	-32	-10,7
Berufliche Weiterbildung	67	-20	-23,0	-58	-46,4	346	5	1,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	98	23	30,7	35	55,6	306	82	36,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	25	12	92,3	11	78,6	57	-3	-5,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	61	47	x	3	5,2	77	-17	-18,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-7	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	199	-10	-4,8	61	44,2	207	60	41,1
Berufswahl und Berufsausbildung	906	6	0,7	5	0,6	854	-13	-1,5
Berufliche Weiterbildung	712	-4	-0,6	112	18,7	706	159	29,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	340	23	7,3	-18	-5,0	332	-30	-8,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	381	9	2,4	22	6,1	376	11	2,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	104	30	40,5	-96	-48,0	86	-98	-53,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-3	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	202	-49	-19,5	28	16,1	718	-8	-1,1
Berufswahl und Berufsausbildung	19	-69	-78,4	9	90,0	186	-63	-25,3
Berufliche Weiterbildung	87	12	16,0	27	45,0	312	35	12,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	69	-11	-13,8	5	7,8	303	69	29,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	1	8,3	1	8,3	53	-5	-8,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	4	-16	-80,0	*	*	62	25	67,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	6	-3	-33,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

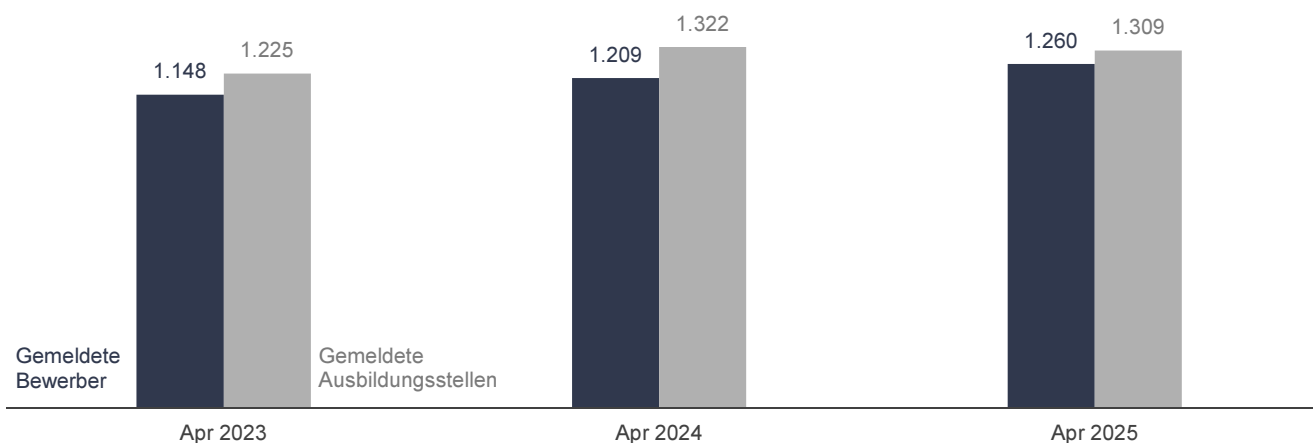
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg 1.260 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 51 mehr als im Vorjahreszeitraum (+4%). Zugleich gab es 1.309 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 13 (–1%). Ende April waren 714 Bewerber noch unversorgt und 719 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+57 oder +9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–116 oder –14%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.260	51	4,2	1.209	1.148
versorgte Bewerber	546	-6	-1,1	552	433
einmündende Bewerber	392	19	5,1	373	265
andere ehemalige Bewerber	110	-	-	110	98
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	44	-25	-36,2	69	70
unversorgte Bewerber	714	57	8,7	657	715
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.309	-13	-1,0	1.322	1.225
betriebliche Ausbildungsstellen	1.288	-23	-1,8	1.311	1.216
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	21	10	90,9	11	9
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	719	-116	-13,9	835	795
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,04	x	x	1,09	1,07
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,01	x	x	1,27	1,11

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freiberg (Arbeitsort)

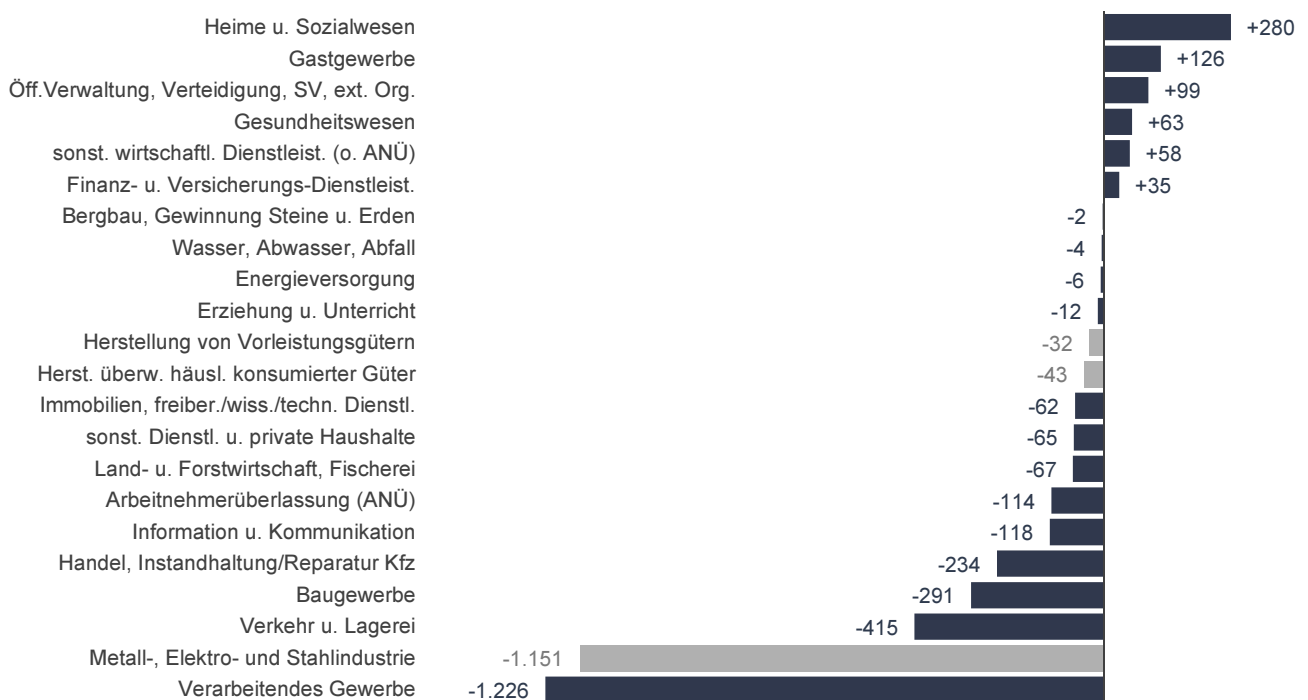
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg auf 105.827. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.955 oder 1,8%, nach –2.350 oder –2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+280 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.226 oder –4,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	105.827	104.737	105.678	106.597	107.782	-1.955	-1,8
52,4% Männer	55.403	54.643	55.222	55.721	56.485	-1.082	-1,9
47,6% Frauen	50.424	50.094	50.456	50.876	51.297	-873	-1,7
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	10.010	9.033	9.331	9.630	9.958	52	0,5
62,7% 25 bis unter 55 Jahre	66.321	66.251	67.005	67.432	68.171	-1.850	-2,7
27,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	28.559	28.538	28.464	28.617	28.784	-225	-0,8
67,3% Vollzeit	71.173	70.428	71.177	72.361	73.443	-2.270	-3,1
32,7% Teilzeit	34.654	34.309	34.501	34.236	34.339	315	0,9
93,9% Deutsche	99.368	98.531	99.388	100.450	101.527	-2.159	-2,1
6,1% Ausländer	6.459	6.206	6.290	6.147	6.255	204	3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

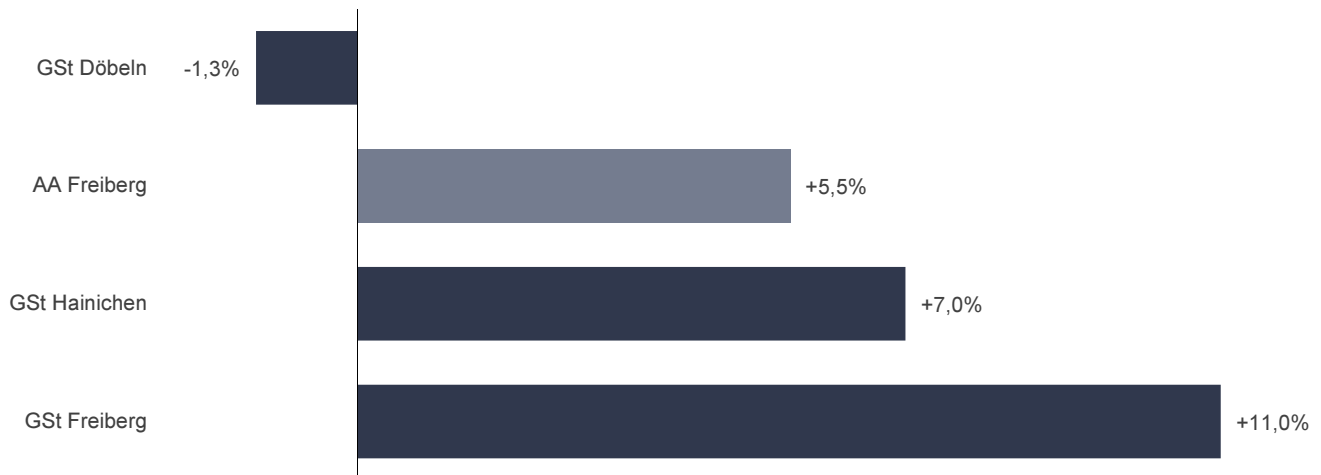
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiberg

April 2025

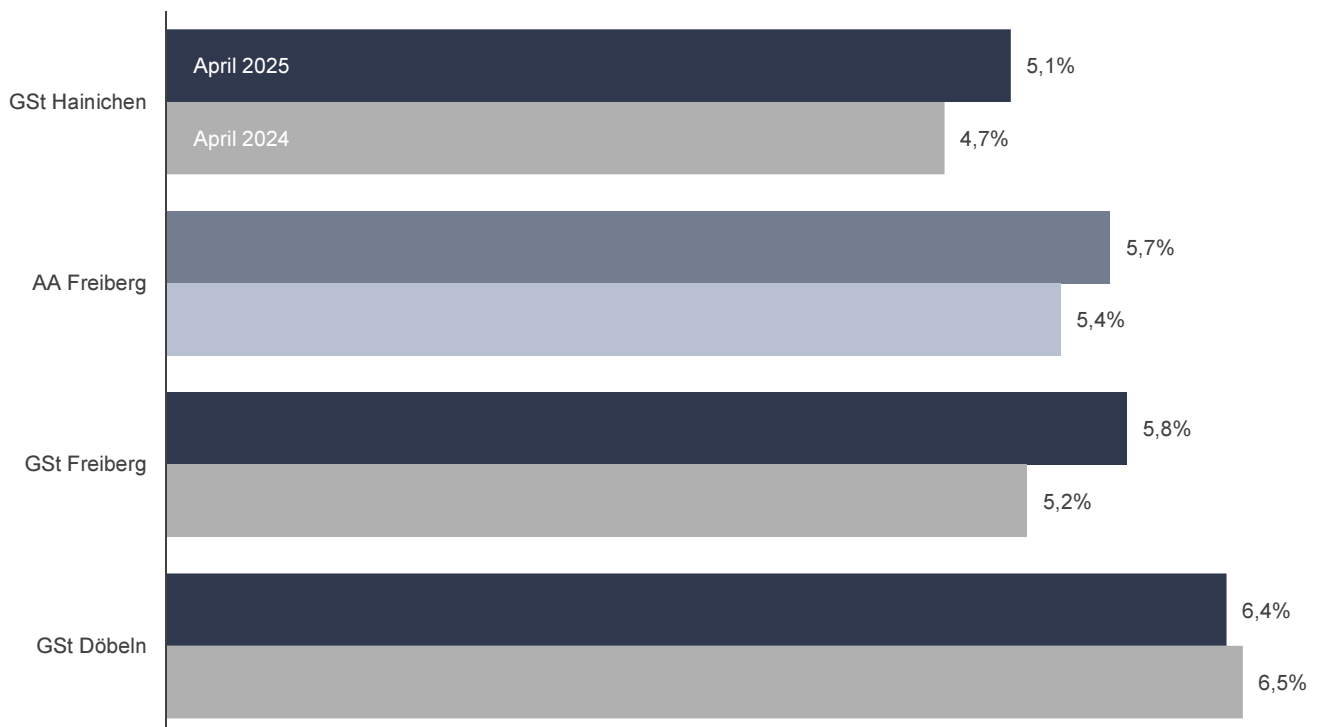
Im Agenturbezirk Freiberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Döbeln; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Freiberg mit einer Zunahme von 11%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2025 von 5,1% in Hainichen bis 6,4% in Döbeln.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Hainichen

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 64 auf 2.823 Personen verringert. Das waren 185 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%. Dabei meldeten sich 545 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 605 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+38). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.285 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 162 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.158 Abmeldungen von Arbeitslosen (+216). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 31 Stellen auf 649 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 78 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 193 neue Arbeitsstellen, 84 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 493 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 54.

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.349	4.418	4.456	-69	-1,6	203	4,9	4,6	4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.823	2.887	2.900	-64	-2,2	185	7,0	8,0	6,6
58,4% Männer	1.650	1.688	1.708	-38	-2,3	107	6,9	7,8	6,6
41,6% Frauen	1.173	1.199	1.192	-26	-2,2	78	7,1	8,3	6,5
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	292	302	274	-10	-3,3	47	19,2	21,8	7,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	66	54	-7	-10,6	3	5,4	26,9	-1,8
42,6% 50 Jahre und älter	1.204	1.237	1.267	-33	-2,7	68	6,0	5,6	5,1
32,5% dar. 55 Jahre und älter	917	927	951	-10	-1,1	67	7,9	6,2	5,5
36,0% Langzeitarbeitslose	1.015	1.025	1.012	-10	-1,0	23	2,3	3,4	3,5
7,8% Schwerbehinderte Menschen	221	217	213	4	1,8	22	11,1	10,7	2,9
15,9% Ausländer	448	474	450	-26	-5,5	33	8,0	16,2	12,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	545	560	580	-15	-2,7	23	4,4	14,8	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	197	200	204	-3	-1,5	11	5,9	10,5	5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	134	118	-14	-10,4	12	11,1	18,6	4,4
15 bis unter 25 Jahre	80	87	77	-7	-8,0	-	-	26,1	-14,4
55 Jahre und älter	144	107	130	37	34,6	21	17,1	-	19,3
seit Jahresbeginn	2.285	1.740	1.180	x	x	162	7,6	8,7	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	605	588	550	17	2,9	38	6,7	8,9	19,3
dar. in Erwerbstätigkeit	194	199	147	-5	-2,5	-16	-7,6	-8,7	21,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	122	99	-16	-13,1	-3	-2,8	16,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	90	64	51	26	40,6	12	15,4	-17,9	6,3
55 Jahre und älter	166	138	138	28	20,3	13	8,5	-4,8	30,2
seit Jahresbeginn	2.158	1.553	965	x	x	216	11,1	12,9	15,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,2	5,2	x	x	x	4,7	4,8	4,8
Männer	5,6	5,7	5,8	x	x	x	5,2	5,3	5,4
Frauen	4,5	4,6	4,5	x	x	x	4,1	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	5,9	6,1	5,5	x	x	x	4,9	4,9	5,1
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,8	3,1	x	x	x	3,2	2,9	3,1
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,2	5,4	x	x	x	4,7	4,9	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,9	x	x	x	5,3	5,5	5,7
Ausländer	24,1	25,5	24,2	x	x	x	24,1	23,7	23,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,7	x	x	x	5,2	5,2	5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	193	110	110	83	75,5	84	77,1	31,0	-23,6
Zugang seit Jahresbeginn	493	300	190	x	x	54	12,3	-9,1	-22,8
Bestand	649	618	622	31	5,0	-78	-10,7	-14,5	-15,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Hainichen
 April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 23 auf 1.094 Personen verringert. Das waren 195 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 309 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 316 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11). Seit Beginn des Jahres gab es 1.271 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 93 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.107 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+51).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.660	1.684	1.725	-24	-1,4	221	15,4	9,6	9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.094	1.117	1.141	-23	-2,1	195	21,7	16,0	10,3
59,7% Männer	653	661	699	-8	-1,2	116	21,6	15,8	11,0
40,3% Frauen	441	456	442	-15	-3,3	79	21,8	16,3	9,4
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	121	132	127	-11	-8,3	40	49,4	45,1	17,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	22	21	-4	-18,2	1	5,9	10,0	-8,7
47,7% 50 Jahre und älter	522	551	572	-29	-5,3	64	14,0	13,1	5,9
38,9% dar. 55 Jahre und älter	426	434	448	-8	-1,8	57	15,4	11,0	3,7
10,1% Langzeitarbeitslose	110	110	113	-	-	-7	-6,0	-3,5	-3,4
9,0% Schwerbehinderte Menschen	99	95	91	4	4,2	34	52,3	39,7	13,8
5,9% Ausländer	64	77	72	-13	-16,9	-2	-3,0	2,7	9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	309	294	315	15	5,1	26	9,2	9,7	14,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	161	183	16	9,9	13	7,9	11,0	13,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	74	63	-7	-9,5	16	31,4	15,6	10,5
15 bis unter 25 Jahre	37	50	45	-13	-26,0	-1	-2,6	35,1	-6,3
55 Jahre und älter	94	64	84	30	46,9	18	23,7	-1,5	33,3
seit Jahresbeginn	1.271	962	668	x	x	93	7,9	7,5	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	316	302	281	14	4,6	-11	-3,4	-6,2	33,2
dar. in Erwerbstätigkeit	157	167	118	-10	-6,0	-22	-12,3	-7,2	22,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	62	55	-11	-17,7	-	-	10,7	44,7
15 bis unter 25 Jahre	47	40	27	7	17,5	6	14,6	-20,0	22,7
55 Jahre und älter	103	78	80	25	32,1	5	5,1	-25,7	29,0
seit Jahresbeginn	1.107	791	489	x	x	51	4,8	8,5	20,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Männer	2,2	2,2	2,4	x	x	x	1,8	1,9	2,1
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,7	2,6	x	x	x	1,6	1,8	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,3	1,2	x	x	x	1,0	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,9	2,0	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,5	2,7
Ausländer	3,4	4,1	3,9	x	x	x	3,8	4,4	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,9	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Hainichen

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 41 auf 1.729 Personen verringert. Das waren 10 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 289 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 49 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.014 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 69 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.051 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+165).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.689	2.734	2.731	-45	-1,6	-18	-0,7	1,8	2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.729	1.770	1.759	-41	-2,3	-10	-0,6	3,5	4,3
57,7% Männer	997	1.027	1.009	-30	-2,9	-9	-0,9	3,2	3,8
42,3% Frauen	732	743	750	-11	-1,5	-1	-0,1	3,9	4,9
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	171	170	147	1	0,6	7	4,3	8,3	0,7
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	44	33	-3	-6,8	2	5,1	37,5	3,1
39,4% 50 Jahre und älter	682	686	695	-4	-0,6	4	0,6	0,3	4,5
28,4% dar. 55 Jahre und älter	491	493	503	-2	-0,4	10	2,1	2,3	7,2
52,3% Langzeitarbeitslose	905	915	899	-10	-1,1	30	3,4	4,3	4,4
7,1% Schwerbehinderte Menschen	122	122	122	-	-	-12	-9,0	-4,7	-3,9
22,2% Ausländer	384	397	378	-13	-3,3	35	10,0	19,2	13,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	236	266	265	-30	-11,3	-3	-1,3	20,9	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	20	39	21	-19	-48,7	-2	-9,1	8,3	-34,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	60	55	-7	-11,7	-4	-7,0	22,4	-1,8
15 bis unter 25 Jahre	43	37	32	6	16,2	1	2,4	15,6	-23,8
55 Jahre und älter	50	43	46	7	16,3	3	6,4	2,4	-
seit Jahresbeginn	1.014	778	512	x	x	69	7,3	10,2	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	289	286	269	3	1,0	49	20,4	31,2	7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	37	32	29	5	15,6	6	19,4	-15,8	16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	60	44	-5	-8,3	-3	-5,2	22,4	-22,8
15 bis unter 25 Jahre	43	24	24	19	79,2	6	16,2	-14,3	-7,7
55 Jahre und älter	63	60	58	3	5,0	8	14,5	50,0	31,8
seit Jahresbeginn	1.051	762	476	x	x	165	18,6	18,0	11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Männer	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,3
Frauen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,4	3,0	x	x	x	3,3	3,1	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,5	1,9	x	x	x	2,2	1,8	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,9	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,0	2,9
Ausländer	20,6	21,3	20,3	x	x	x	20,3	19,3	19,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,3	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Freiberg

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 116 auf 3.136 Personen verringert. Das waren 312 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 532 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 648 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+76). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.319 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 66 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.252 Abmeldungen von Arbeitslosen (+149). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 34 Stellen auf 706 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 106 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 191 neue Arbeitsstellen, 31 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 643 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 28.

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.953	5.000	4.975	-47	-0,9	130	2,7	9,2	8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.136	3.252	3.256	-116	-3,6	312	11,0	14,9	14,9
55,5% Männer	1.742	1.817	1.832	-75	-4,1	162	10,3	14,6	14,9
44,5% Frauen	1.394	1.435	1.424	-41	-2,9	150	12,1	15,4	15,0
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	297	308	301	-11	-3,6	25	9,2	18,0	18,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	78	75	-8	-10,3	21	42,9	32,2	23,0
39,7% 50 Jahre und älter	1.244	1.293	1.309	-49	-3,8	111	9,8	13,6	15,0
30,4% dar. 55 Jahre und älter	954	1.002	1.005	-48	-4,8	77	8,8	13,0	13,3
36,6% Langzeitarbeitslose	1.148	1.158	1.146	-10	-0,9	199	21,0	22,5	21,0
6,5% Schwerbehinderte Menschen	205	225	210	-20	-8,9	13	6,8	19,0	8,2
23,8% Ausländer	745	782	792	-37	-4,7	68	10,0	12,8	17,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	532	596	580	-64	-10,7	-19	-3,4	10,8	0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	179	212	226	-33	-15,6	-5	-2,7	14,0	9,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	173	132	-18	-10,4	38	32,5	37,3	-0,8
15 bis unter 25 Jahre	75	103	94	-28	-27,2	-12	-13,8	10,8	1,1
55 Jahre und älter	84	103	118	-19	-18,4	-26	-23,6	-16,9	11,3
seit Jahresbeginn	2.319	1.787	1.191	x	x	66	2,9	5,0	2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	648	599	559	49	8,2	76	13,3	6,8	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	220	195	151	25	12,8	15	7,3	14,7	-4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	183	173	136	10	5,8	72	64,9	15,3	-6,2
15 bis unter 25 Jahre	83	90	93	-7	-7,8	11	15,3	5,9	24,0
55 Jahre und älter	136	114	123	22	19,3	8	6,3	-9,5	-16,3
seit Jahresbeginn	2.252	1.604	1.005	x	x	149	7,1	4,8	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	6,0	6,0	x	x	x	5,2	5,2	5,3
Männer	5,9	6,2	6,3	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Frauen	5,6	5,7	5,7	x	x	x	5,0	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,4	6,2	x	x	x	5,8	5,6	5,4
15 bis unter 20 Jahre	4,5	5,0	4,8	x	x	x	3,1	3,8	3,9
50 bis unter 65 Jahre	5,8	6,1	6,2	x	x	x	5,4	5,4	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,9	6,9	x	x	x	6,2	6,3	6,3
Ausländer	21,7	22,8	23,1	x	x	x	23,3	23,8	23,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,6	6,6	x	x	x	5,7	5,8	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	191	186	167	5	2,7	31	19,4	14,1	-12,6
Zugang seit Jahresbeginn	643	452	266	x	x	28	4,6	-0,7	-8,9
Bestand	706	740	700	-34	-4,6	-106	-13,1	-7,5	-7,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Freiberg
 April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 79 auf 1.187 Personen verringert. Das waren 193 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 269 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 321 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+51). Seit Beginn des Jahres gab es 1.271 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 84 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.084 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+71).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.768	1.822	1.837	-54	-3,0	7	0,4	17,0	14,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.187	1.266	1.268	-79	-6,2	193	19,4	26,2	23,7
53,7% Männer	637	705	725	-68	-9,6	99	18,4	25,7	25,2
46,3% Frauen	550	561	543	-11	-2,0	94	20,6	26,9	21,7
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	120	124	120	-4	-3,2	31	34,8	39,3	37,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	27	32	-2	-7,4	8	47,1	58,8	60,0
45,3% 50 Jahre und älter	538	591	602	-53	-9,0	53	10,9	18,7	20,6
36,1% dar. 55 Jahre und älter	429	478	480	-49	-10,3	27	6,7	15,2	15,9
11,8% Langzeitarbeitslose	140	148	139	-8	-5,4	9	6,9	8,8	3,7
6,4% Schwerbehinderte Menschen	76	90	78	-14	-15,6	-9	-10,6	2,3	-12,4
13,6% Ausländer	162	157	148	5	3,2	56	52,8	41,4	45,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	269	312	328	-43	-13,8	-2	-0,7	19,5	7,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	144	186	198	-42	-22,6	-7	-4,6	27,4	21,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	70	71	1	1,4	16	29,1	18,6	16,4
15 bis unter 25 Jahre	34	56	44	-22	-39,3	-3	-8,1	40,0	25,7
55 Jahre und älter	49	63	87	-14	-22,2	-16	-24,6	-25,0	19,2
seit Jahresbeginn	1.271	1.002	690	x	x	84	7,1	9,4	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	321	284	269	37	13,0	51	18,9	6,4	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	172	150	117	22	14,7	21	13,9	13,6	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	55	57	3	5,5	17	41,5	7,8	7,5
15 bis unter 25 Jahre	35	44	30	-9	-20,5	2	6,1	22,2	3,4
55 Jahre und älter	96	66	77	30	45,5	18	23,1	-19,5	-17,2
seit Jahresbeginn	1.084	763	479	x	x	71	7,0	2,7	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	2,2	2,4	2,5	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	2,1	x	x	x	1,1	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,8	2,9	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,3	3,3	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Ausländer	4,7	4,6	4,3	x	x	x	3,6	3,8	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,0	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Freiberg

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 37 auf 1.949 Personen verringert. Das waren 119 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 263 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 327 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 25 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.048 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.168 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+78).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.185	3.178	3.138	7	0,2	123	4,0	5,2	5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.949	1.986	1.988	-37	-1,9	119	6,5	8,7	10,0
56,7% Männer	1.105	1.112	1.107	-7	-0,6	63	6,0	8,5	9,0
43,3% Frauen	844	874	881	-30	-3,4	56	7,1	9,0	11,2
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	177	184	181	-7	-3,8	-6	-3,3	7,0	8,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	51	43	-6	-11,8	13	40,6	21,4	4,9
36,2% 50 Jahre und älter	706	702	707	4	0,6	58	9,0	9,7	10,6
26,9% dar. 55 Jahre und älter	525	524	525	1	0,2	50	10,5	11,0	11,0
51,7% Langzeitarbeitslose	1.008	1.010	1.007	-2	-0,2	190	23,2	24,8	23,9
6,6% Schwerbehinderte Menschen	129	135	132	-6	-4,4	22	20,6	33,7	25,7
29,9% Ausländer	583	625	644	-42	-6,7	12	2,1	7,4	12,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	263	284	252	-21	-7,4	-17	-6,1	2,5	-8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	35	26	28	9	34,6	2	6,1	-35,0	-36,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	103	61	-19	-18,4	22	35,5	53,7	-15,3
15 bis unter 25 Jahre	41	47	50	-6	-12,8	-9	-18,0	-11,3	-13,8
55 Jahre und älter	35	40	31	-5	-12,5	-10	-22,2	-	-6,1
seit Jahresbeginn	1.048	785	501	x	x	-18	-1,7	-0,1	-1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	327	315	290	12	3,8	25	8,3	7,1	-6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	48	45	34	3	6,7	-6	-11,1	18,4	-17,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	118	79	7	5,9	55	78,6	19,2	-14,1
15 bis unter 25 Jahre	48	46	63	2	4,3	9	23,1	-6,1	37,0
55 Jahre und älter	40	48	46	-8	-16,7	-10	-20,0	9,1	-14,8
seit Jahresbeginn	1.168	841	526	x	x	78	7,2	6,7	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Männer	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,6	3,5	3,5
Frauen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,7	x	x	x	3,9	3,7	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,3	2,8	x	x	x	2,1	2,7	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,3	3,4
Ausländer	17,0	18,2	18,7	x	x	x	19,6	20,0	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,7	3,7	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Döbeln
 April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 133 auf 2.810 Personen verringert. Das waren 37 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%. Dabei meldeten sich 509 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 104 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 633 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.214 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 192 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.261 Abmeldungen von Arbeitslosen (+77). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 34 Stellen auf 575 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 35 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 160 neue Arbeitsstellen, 59 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 472 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 68.

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.391	4.481	4.596	-90	-2,0	-17	-0,4	1,8	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.810	2.943	3.055	-133	-4,5	-37	-1,3	2,5	3,2
56,9% Männer	1.598	1.684	1.709	-86	-5,1	-51	-3,1	1,4	-1,1
43,1% Frauen	1.212	1.259	1.346	-47	-3,7	14	1,2	3,9	9,2
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	332	347	366	-15	-4,3	15	4,7	9,1	18,4
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	99	99	-14	-14,1	3	3,7	23,8	25,3
39,8% 50 Jahre und älter	1.118	1.149	1.182	-31	-2,7	-20	-1,8	-0,9	-3,6
29,9% dar. 55 Jahre und älter	840	862	888	-22	-2,6	-6	-0,7	0,6	-0,7
36,8% Langzeitarbeitslose	1.034	1.034	1.024	-	-	34	3,4	4,7	3,5
6,6% Schwerbehinderte Menschen	186	179	200	7	3,9	2	1,1	2,3	14,3
19,1% Ausländer	538	561	616	-23	-4,1	-61	-10,2	-1,6	11,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	509	576	565	-67	-11,6	-104	-17,0	10,3	-2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	195	197	176	-2	-1,0	3	1,6	21,6	-15,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	131	142	-33	-25,2	-23	-19,0	-2,2	59,6
15 bis unter 25 Jahre	70	95	98	-25	-26,3	-26	-27,1	5,6	-
55 Jahre und älter	135	105	109	30	28,6	-6	-4,3	-4,5	-14,2
seit Jahresbeginn	2.214	1.705	1.129	x	x	-192	-8,0	-4,9	-11,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	633	645	548	-12	-1,9	13	2,1	10,6	5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	242	190	150	52	27,4	-14	-5,5	-13,2	18,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	152	93	-50	-32,9	-25	-19,7	38,2	-15,5
15 bis unter 25 Jahre	83	102	85	-19	-18,6	-6	-6,7	37,8	7,6
55 Jahre und älter	161	133	124	28	21,1	5	3,2	-12,5	5,1
seit Jahresbeginn	2.261	1.628	983	x	x	77	3,5	4,1	0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,7	6,9	x	x	x	6,5	6,6	6,8
Männer	6,8	7,1	7,2	x	x	x	7,1	7,1	7,4
Frauen	6,0	6,2	6,6	x	x	x	5,9	5,9	6,0
15 bis unter 25 Jahre	8,9	9,3	9,8	x	x	x	9,1	9,1	8,8
15 bis unter 20 Jahre	6,6	7,7	7,7	x	x	x	7,2	7,0	6,9
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,3	6,5	x	x	x	6,2	6,3	6,6
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,9	7,1	x	x	x	6,9	6,9	7,2
Ausländer	22,0	22,9	25,1	x	x	x	30,2	28,8	28,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,4	7,6	x	x	x	7,1	7,2	7,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	160	135	116	25	18,5	59	58,4	-4,3	-41,7
Zugang seit Jahresbeginn	472	312	177	x	x	-68	-12,6	-28,9	-40,6
Bestand	575	609	578	-34	-5,6	-35	-5,7	-1,5	-5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Döbeln

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 71 auf 1.009 Personen verringert. Das waren 148 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 272 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 316 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-18). Seit Beginn des Jahres gab es 1.113 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 69 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.011 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-117).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.523	1.566	1.599	-43	-2,7	180	13,4	10,5	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.009	1.080	1.094	-71	-6,6	148	17,2	16,9	7,6
57,4% Männer	579	634	633	-55	-8,7	41	7,6	10,8	-0,2
42,6% Frauen	430	446	461	-16	-3,6	107	33,1	26,7	20,4
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	125	130	139	-5	-3,8	27	27,6	16,1	26,4
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	24	23	1	4,2	4	19,0	-	-14,8
47,7% 50 Jahre und älter	481	494	504	-13	-2,6	44	10,1	8,1	-3,1
38,7% dar. 55 Jahre und älter	390	400	404	-10	-2,5	25	6,8	7,2	-1,7
11,4% Langzeitarbeitslose	115	115	108	-	-	19	19,8	16,2	3,8
7,4% Schwerbehinderte Menschen	75	68	74	7	10,3	6	8,7	6,3	17,5
12,9% Ausländer	130	130	126	-	-	71	120,3	116,7	93,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	272	282	257	-10	-3,5	-17	-5,9	6,8	-7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	170	166	151	4	2,4	11	6,9	23,9	-8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	48	43	1	2,1	-17	-25,8	-38,5	-4,4
15 bis unter 25 Jahre	33	45	45	-12	-26,7	-12	-26,7	-13,5	-10,0
55 Jahre und älter	88	64	61	24	37,5	16	22,2	12,3	-9,0
seit Jahresbeginn	1.113	841	559	x	x	-69	-5,8	-5,8	-11,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	316	280	232	36	12,9	-18	-5,4	-14,4	-8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	173	138	118	35	25,4	-17	-8,9	-25,4	21,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	44	32	4	9,1	-17	-26,2	-30,2	-40,7
15 bis unter 25 Jahre	32	47	21	-15	-31,9	-18	-36,0	4,4	-40,0
55 Jahre und älter	96	67	58	29	43,3	15	18,5	-27,2	-13,4
seit Jahresbeginn	1.011	695	415	x	x	-117	-10,4	-12,5	-11,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,3
Männer	2,4	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,7
Frauen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,6	1,7	1,9
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,7	x	x	x	2,8	3,2	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,8	2,1	2,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,3	x	x	x	2,9	3,0	3,3
Ausländer	5,3	5,3	5,1	x	x	x	3,0	3,0	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Döbeln

April 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 62 auf 1.801 Personen verringert. Das waren 185 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%.

Dabei meldeten sich 237 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 87 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 317 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 31 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.101 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 123 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.250 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+194).

Merkmale	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2024		Mrz 2024	Feb 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.868	2.915	2.997	-47	-1,6	-197	-6,4	-2,3	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.801	1.863	1.961	-62	-3,3	-185	-9,3	-4,4	0,9
56,6% Männer	1.019	1.050	1.076	-31	-3,0	-92	-8,3	-3,5	-1,6
43,4% Frauen	782	813	885	-31	-3,8	-93	-10,6	-5,5	4,1
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	207	217	227	-10	-4,6	-12	-5,5	5,3	14,1
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	75	76	-15	-20,0	-1	-1,6	33,9	46,2
35,4% 50 Jahre und älter	637	655	678	-18	-2,7	-64	-9,1	-6,8	-4,0
25,0% dar. 55 Jahre und älter	450	462	484	-12	-2,6	-31	-6,4	-4,5	0,2
51,0% Langzeitarbeitslose	919	919	916	-	-	15	1,7	3,4	3,5
6,2% Schwerbehinderte Menschen	111	111	126	-	-	-4	-3,5	-	12,5
22,7% Ausländer	408	431	490	-23	-5,3	-132	-24,4	-15,5	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	237	294	308	-57	-19,4	-87	-26,9	14,0	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	31	25	-6	-19,4	-8	-24,2	10,7	-41,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	83	99	-34	-41,0	-6	-10,9	48,2	125,0
15 bis unter 25 Jahre	37	50	53	-13	-26,0	-14	-27,5	31,6	10,4
55 Jahre und älter	47	41	48	6	14,6	-22	-31,9	-22,6	-20,0
seit Jahresbeginn	1.101	864	570	x	x	-123	-10,0	-4,0	-11,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	317	365	316	-48	-13,2	31	10,8	42,6	18,4
dar. in Erwerbstätigkeit	69	52	32	17	32,7	3	4,5	52,9	6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	108	61	-54	-50,0	-8	-12,9	129,8	8,9
15 bis unter 25 Jahre	51	55	64	-4	-7,3	12	30,8	89,7	45,5
55 Jahre und älter	65	66	66	-1	-1,5	-10	-13,3	10,0	29,4
seit Jahresbeginn	1.250	933	568	x	x	194	18,4	21,2	10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,5	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Männer	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Frauen	3,8	4,0	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,8	6,1	x	x	x	6,3	5,9	5,7
15 bis unter 20 Jahre	4,7	5,9	5,9	x	x	x	5,3	4,9	4,5
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,8	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Ausländer	16,7	17,6	20,0	x	x	x	27,3	25,7	24,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,7	4,9	x	x	x	5,0	4,9	4,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.